

III GLOBALE VERANTWORTUNG 2030

Die Millenniumsziele und der Post-2015-Prozess als Herausforderung für die Weltkirche

4. bis 5. März 2016 im Katholisch-Sozialen Institut



In seiner Enzyklika *Laudato si'* fordert Papst Franziskus eine „ganzheitliche Ökologie des Menschen“ und die „Sorge für das gemeinsame Haus“. Ende September 2015 einigten sich Vertreter der 193 UN-Mitgliedsstaaten auf einen Katalog von 17 „nachhaltigen Entwicklungszielen“ (SDG), die bis 2030 erreicht werden sollen. Die globale Armut in ihrer engen Verflechtung mit ökologischen und entwicklungspolitischen Fragen ist für die Kirche eine Herausforderung, die soziale und ökologische Dimension des Evangeliums immer wieder neu zu entdecken, in die Gegenwart zu übersetzen und ihre Soziallehre weiterzuentwickeln. Dabei sind die Millenniumsentwicklungsziele, mit denen sich die Völkergemeinschaft u.a. eine Halbierung der Armut bis 2015 zum Ziel gesetzt hat, und der Post-2015-Prozess Anlass, auch aus kirchlicher Perspektive Bilanz zu ziehen. Es gilt, aus Erfolgen und Defiziten für die Zukunft zu lernen. Hierzu will das Katholisch-Soziale Institut gemeinsam mit der Vereinigung Ordo socialis beitragen. Sie sind herzlich eingeladen!

Referenten

Dr. Marie Theres Benner

Senior Health Advisor bei Malteser International

Dr. Markus Demele

Generalsekretär von Kolping International

Nina Fries

Geschäftsführerin der Bildungsinitiative denk global!

Msgr. Obiora Ike

Generalvikar der Diözese Enugu, Nigeria, Mitglied der Internationalen Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) und des Club of Rome

Oscar Andrés Kardinal Rodríguez Maradiaga

Erzbischof von Tegucigalpa, Honduras, Koordinator des von Papst Franziskus einberufenen Kardinalsrates K9 und ehemaliger Präsident von Caritas Internationalis

Dorothea Schönfeld

Sprecherin der Globalen Bildungskampagne, Referentin für Advocacy im Referat für Bildung und Öffentlichkeitsarbeit bei der Kindernothilfe

Msgr. Pirmin Spiegel

Hauptgeschäftsführer und Vorstandsvorsitzender von Misereor e.V.

Peter Kodwo Appiah Kardinal Peter Turkson

Kurienkardinal und Präsident des Päpstlichen Rates für Gerechtigkeit und Frieden

Prof. Dr. Markus Vogt

Professor für Christliche Sozialethik an der Ludwig-Maximilians-Universität München

Dr. Peter Wolff

Leiter der Abteilung „Weltwirtschaft und Entwicklungsfinanzierung“ im Deutschen Institut für Entwicklungspolitik (DIE)

Moderation

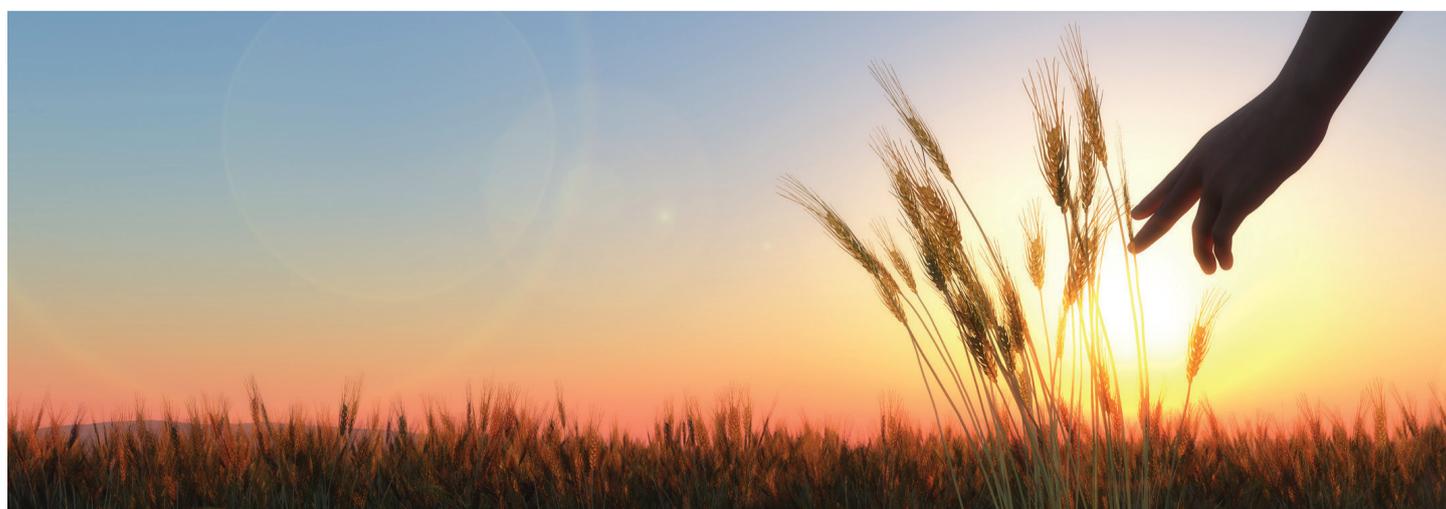
Prof. Dr. Brigitta Herrmann

Professorin für Globalization, Development Policies and Ethics an der Cologne Business School

Musik

Liquid Soul – Musik aus Luft und Wasser

Gert Anklam – Saxophon, Sheng, Wasserstichorgel
Beate Gatscha – Wasserstichorgel, Hang



PROGRAMM

Freitag, 04.03.2016

- bis 14.00 Uhr Anreise / Stehkafee
- 14.00 Uhr **Begrüßung**
Prof. Dr. Ralph Bergold, Direktor des Katholisch-Sozialen Instituts und Vorstandsvorsitzender von *Ordo socialis*
Prof. Dr. Markus Vogt, Sprecher des wissenschaftlichen Beirats von *Ordo socialis*
- 14.30 Uhr **Eröffnungsvortrag**
Die Millenniumsentwicklungsziele und die Post-2015-Agenda – Welchen Beitrag kann die Weltkirche leisten? Welche Verantwortung trägt sie?
Msgr. Pirmin Spiegel
- 15.15 Uhr **Thema 1: Globale Armut / Gesundheit**
Strategien für die Bekämpfung globaler Armut und für einen verbesserten Zugang zu basalen Gesundheitsdiensten
Mit Beiträgen von Msgr. Obiora Ike und Dr. Marie Theres Benner
- 16.45 Uhr Pause
- 17.00 Uhr **Thema 2: Arbeit / Wirtschaftliche Entwicklung**
Die Verteilung der Arbeit als Schlüssel für eine global gerechte Wirtschaftsordnung
Mit Beiträgen von Dr. Peter Wolff und Dr. Markus Demele
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr **Vortrag**
Ohne Ethik keine Entwicklung - Orientierungen für Politik und Wirtschaft in der globalen Welt
Oscar Kardinal Rodríguez Maradiaga
- 20.15 Uhr **Abendkonzert**
Musik zwischen den Welten
Gruppe Liquid Soul

Samstag, 05.03.2016

- ab 7.00 Uhr Frühstück
- 8.00 Uhr **Heilige Messe**
- 9.00 Uhr **Thema 3: Nachhaltigkeit und Humanökologie**
Leitgedanken und offene Fragen der Enzyklika Laudato si'
Mit Beiträgen von Peter Kardinal Turkson und Prof. Dr. Markus Vogt
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 10.45 Uhr **Thema 4: Bildung**
„Bildung ändert alles“ – Perspektiven globaler Bildungsgerechtigkeit
Mit Beiträgen von Dorothea Schönfeld und Nina Fries
- 12.15 Uhr **Schlussresümee**
Prof. Dr. Brigitta Herrmann
- 13.00 Uhr Mittagessen

Organisatorische Hinweise

Tagungsort

Katholisch-Soziales Institut
Selhofer Straße 11
53604 Bad Honnef

Veranstaltungsleitung

André Schröder, KSI

Anmeldung

Jutta Pieper, KSI
Telefon: 02224/955-168
E-Mail: pieper@ksi.de

Kosten (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

110,- €

Termin

Freitag, 4. März 2016, 14:00 Uhr
bis Samstag, 5. März 2016 nach dem Mittagessen

Anfahrt

